

## **Weltphilologie: Forum Transregionale Studien und Freie Universität Berlin vereinbaren Zusammenarbeit für Zukunftsphilologie**

Das Forum Transregionale Studien und das Dahlem Humanities Center der Freien Universität Berlin schreiben erstmals gemeinsam Forschungsstipendien für das Forschungsprogramm Zukunftsphilologie aus.

„Zukunftsphilologie: Revisiting the Canons of Textual Scholarship“ will zu einer Neubewertung des Kanons textbezogener Wissenschaft beitragen. In einem Zeitalter beispielloser Mobilität von Wissen und Menschen nimmt Zukunftsphilologie bisher marginalisierte präkoloniale Wissenschaft aus Asien, Afrika, dem Nahen Osten und Europa in den Blick und unterstützt bisher vernachlässigte Zweige philologischer Forschung.

Aktivitäten wie ein Postdoktorandenprogramm, das World-Philology-Seminar, Arbeitsgespräche und Winterakademien sollen die Vernetzung zwischen Berliner Forschungsinstituten und Universitäten im philologischen Bereich stärken und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die aus verschiedenen Weltregionen stammen oder über diese arbeiten, miteinander in Kontakt bringen.

Das Forum Transregionale Studien hat das Forschungsprogramm Zukunftsphilologie im Jahr 2010 mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Seminars für Arabistik der Freien Universität Berlin entwickelt und aufgebaut. Es wird von einem internationalen Kollegium getragen, dem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von Universitäten aus Berlin, Berkeley, Chicago, London, Kapstadt, New York, Oxford, Paris, Turin, Kuala Lumpur, Oregon, Potsdam und dem Literaturarchiv Marbach angehören.

Durch die Kooperation mit dem Dahlem Humanities Center wird das am Forum Transregionale Studien beheimatete Forschungsprogramm Zukunftsphilologie auch im akademischen Jahr 2014/2015 fortgesetzt werden können und stärker in die Universität integriert. Damit wird das transregionale Profil philologischer Forschung an der Freien Universität im Sinne einer Weltphilologie nachhaltig erweitert. Zukunftsphilologie ist an der Friedrich Schlegel Graduiertenschule für literaturwissenschaftliche Studien der Freien Universität Berlin assoziiert.

Die Freie Universität Berlin und das Forum Transregionale Studien schreiben im Rahmen ihrer Zusammenarbeit insgesamt drei Forschungsstipendien für internationale, fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus, die sich mit Fragen einer vergleichenden Philologie, Linguistik, Ideen-, Literatur-, Religions- oder Wissenschaftsgeschichte Afrikas, Asiens und Europas beschäftigen. Die Bewerbungsfrist endet am 25. Juni 2014.

[www.zukunftsphilologie.de](http://www.zukunftsphilologie.de)  
[www.forum-transregionale-studien.de](http://www.forum-transregionale-studien.de)  
[www.fu-berlin.de/sites/dhc/](http://www.fu-berlin.de/sites/dhc/)  
[www.fu-berlin.de](http://www.fu-berlin.de)  
[www.fsgs.fu-berlin.de](http://www.fsgs.fu-berlin.de)

**Kontakt:**

**Dr. Islam Dayeh**

**Koordinator**

**ZUKUNFTSPHILOLOGIE: Revisiting the Canons of Textual Scholarship**

**Friedrich Schlegel Graduiertenschule für Literaturwissenschaftliche Studien**

**Freie Universität Berlin**

**Habelschwerdter Allee 45**

**14195 Berlin**

**islam.dayeh@zukunftsphilologie.de**

**Tel.: +49 / 30 / 838-511 95**

**Dr. Stefanie Rentsch**

**Referentin Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen**

**Forum Transregionale Studien**

**Wallotstraße 14**

**14193 Berlin**

**stefanie.rentsch@trafo-berlin.de**

**Tel.:+49/30/89 001-422**

**Katja Heinrich**

**Wissenschaftliche Koordinatorin**

**Dahlem Humanities Center (DHC)**

**Freie Universität Berlin**

**Habelschwerdter Allee 45**

**14195 Berlin**

**k.heinrich@fu-berlin.de**

**Tel: + 49/30/838 55057**